

**1. Februar**  
Gesprächsreihe  
»Durchblick«

Beim letzten Termin der Gesprächsreihe »Durchblick« zum Thema **»Was heißt hier Leben?«** diskutieren am **1. Februar 2011** Prof. Hans Ulrich Küpper, Vorstand des Instituts für Produktionswirtschaft und Controlling der LMU, und Prof. Traugott Roser, Professor für Spiritual Care der LMU, über die Grenzen des Lebens, seine (Un?)Berechenbarkeit und den Stellenwert der Seele. Ort: Bürgerhaus Garching, Zeit: 17.30 Uhr.

**9. Februar**  
Vortrag am WZW

Beim letzten Termin der **Vortragsreihe des Hans Eisenmann-Zentrums** für Agrarwissenschaft zu aktuellen, agrarwissenschaftlichen und agrarpolitischen Themen spricht am **9. Februar 2011** Henning C. Paulsen, Geschäftsführer der Claas Vertriebsgesellschaft mbH und Vorsitzender des VDMA-Fachverbands Landtechnik über »High-Tech-Landtechnik sichert unsere Ernährung«. Ort: WZW, Hörsaal 1 (im Dekanatsgebäude, Alte Akademie 8); Zeit: 16 Uhr s.t.

**11. Februar**  
Workshop  
Statistical Methods and Models

Am **11. Februar 2011** findet am TUM Institute for Advanced Study auf dem Forschungscampus Garching der zweite TUM-interne **Workshop »Statistical Methods and Models«** statt. Die Organisatoren, Dr. Stephan Haug (TUM|Stat – Statistische Beratung der TUM), Prof. Claudia Klüppelberg (Mathematical Statistics and IAS Focus Group on Risk Analysis and Stochastic Modelling) und Prof. Daniel Straub (Engineering Risk Analysis) wollen mit diesem Workshop TUM-Wissenschaftlerinnen und -Wissenschaftler zusammenbringen, die im Bereich statistischer Methoden und/oder Modelle arbeiten. Programm und Kontaktdetails: [www-m4.ma.tum.de/tumstat/workshopIAS2011.html](http://www-m4.ma.tum.de/tumstat/workshopIAS2011.html)

**12. Februar**  
Symposium  
»Psychische Störungen«

»Psychische Störungen bei Tieren – Modelle des Menschlichen?« ist das Thema eines Symposiums der Klinik und Poliklinik für Psychiatrie und Psychotherapie der TUM am **12. Februar 2011** im Klinikum

**1. bis 4. März**  
Internationales  
Symposium &  
40. Jahrestagung  
der dghd

rechts der Isar, Hörsaal D; Beginn: 9.30. Für das freiwillige Fortbildungszertifikat der Bayerischen Landesärztekammer ist diese Veranstaltung mit vier Punkten anrechenbar. Kontakt: Rosmarie Nirschl, Tel. 4140-4201/-02  
E-Mail: [r.nirschl@lrz.tum.de](mailto:r.nirschl@lrz.tum.de)

Das ProLehre Team der Carl von Linde-Akademie der TUM lädt Hochschuldidaktikerinnen und -didaktiker, Lehrende und an der Lehre Interessierte sowie Studierende zum **Internationalen Symposium & zur 40. Jahrestagung der dghd** (Deutsche Gesellschaft für Hochschuldidaktik) vom **1. bis 4. März 2011** in das TUM-Stammgelände ein. Die Veranstaltung mit dem Titel »Lehrforschung wird Praxis – Hochschuldidaktische Forschungsergebnisse und ihre Integration in den Lehrzusammenhang« spannt einen Bogen von einer »Geschichtsstunde« – 40 Jahre dghd – bis hin zu zukunftsweisenden, nachhaltigen, vernetzten Konzepten moderner Hochschullehre. Neben drei Keynote Speakers werden vor allem die sieben Workshop-Tracks Gelegenheit bieten, sich gemeinsam mit den zentralen Aspekten der Hochschuldidaktik auseinander zu setzen. Programm und weitere Informationen im Internet:

[www.prolehre.tum.de/symposium2011](http://www.prolehre.tum.de/symposium2011)

**31. März**  
Zukunftspreis  
RWE

Der Essener RWE-Konzern vergibt den **»RWE Zukunftspreis 2011«** an Absolventen und Doktoranden, die sich in ihren Abschlussarbeiten mit »Impulsen für die Energiewelt von morgen« befasst haben. Mögliche Themen sind klimaschonende Stromerzeugung, intelligente Energieanwendungen, effizienter Handel auf Energiemärkten oder Produktstrategien im Wettbewerb. In der Kategorie A – Diplom-, Bachelor- und Masterarbeiten – sind drei von 3000 bis 8000 Euro dotierte Preise ausgelobt; für Doktoranden beträgt das Preisgeld in der Kategorie B 20000 Euro. Bewerbungsschluss ist der **31. März 2011**. [www.rwe.com/zukunftspreis](http://www.rwe.com/zukunftspreis)

**11. bis 13. April**  
Spring Meeting

Cereals & Europe, die europäische Sektion der AACC International (früher AACC, American Association of Cereal Chemists), die AACC International und die Deutsche Forschungsanstalt für Lebensmittelchemie (DFA, Direktor: Prof. Peter Schieberle, TUM-Ordinarius für Lebensmittelchemie) veranstalten das **3. Internationale Spring Meeting 2011** vom **11. bis 13. April 2011** auf dem TUM-Campus in Weihenstephan. Das Symposium mit dem Thema: »Texture, Flavour and Taste – Key Consumer Drivers to Healthy and High Quality Cereal Products« findet erstmals in Deutschland statt und richtet sich an Wissenschaftler und Vertreter der Getreidebranche. Weitere Informationen unter:

[www.springmeeting2011.de](http://www.springmeeting2011.de)

**14. April**  
9. Münchener  
Baustoffseminar

Das Centrum Baustoffe und Materialprüfung (cbm) der TUM veranstaltet am **14. April 2011** von 10 bis 17 Uhr das **Baustoffseminar »Ultra-hochfester Beton – baustoffliche Grundlagen, Bemessung und Praxiseinsatz«**. Wissenschaftler und Vertreter der Bauindustrie berichten über den aktuellen Sachstand ihrer Arbeit. Dabei wird der Bogen von den baustofflichen Grundlagen über die Prüfung und Bemessung bis hin zur praktischen Anwendung gespannt. Die Tagungsgebühr beträgt 75 Euro, für Angehörige der TUM und für Studierende ist die Teilnahme kostenlos. Ort: Oskar von Miller Forum, Oskar-von-Miller-Ring 25, München. Anmeldeschluss ist der **30. März 2011**. Unterlagen können angefordert werden bei Lena Richter, Tel.: 809/289-27061,

E-Mail: [richter@cbm.bv.tum.de](mailto:richter@cbm.bv.tum.de).

Online-Anmeldung unter:

[www.cbm.bv.tum.de](http://www.cbm.bv.tum.de)

**30. April**  
m4 Award

Das vom bayerischen Wirtschaftsministerium unterstützte Projekt **»m4 Scouting & Incubation«** im Rahmen des BMBF-Spitzenclusters »m4: Personalisierte Medizin und zielgerichtete Therapien« fördert innovative Projekte im Bereich Personalisierte Medizin. Das Vorhaben ist ein Gemeinschaftsprojekt der BioM Biotech Cluster

Management GmbH und der Technologietransfer-Stellen von TUM und LMU, Helmholtz Zentrum München und MPI für Biochemie. Der m4 Award bietet Projekten im Bereich Personalisierte Medizin im Vorgründungsstadium zwei Jahre Förderung, um Produkt- oder Verfahrensideen zu validieren. Danach soll die Fähigkeit zur Anschlussfinanzierung erreicht sein und möglichst eine Unternehmensgründung erfolgen. Bewerben können sich Teams aus Bayern, die an der Entwicklung und Erprobung von Therapien, Diagnostika und Technologien im Bereich der Personalisierten Medizin arbeiten. Vollanträge sind bis zum **30. April 2011** einzureichen. Nähere Informationen unter:

[www.m4.de/m4award](http://www.m4.de/m4award)

**18. Mai**  
IKOM Life Science

Ein Tag, 30 Firmen, 1 200 Studenten, ein Thema: Life Science – die **IKOM Life Science** findet am **18. Mai 2011** im Wissenschaftszentrum Weihenstephan statt und richtet sich vor allem an Studierende der Agrarwissenschaften, Biowissenschaften, Brau- und Lebensmitteltechnologie, Ernährungswissenschaft, Forstwissenschaft und Medizin. Führen Sie Gespräche über Einstiegsmöglichkeiten, Praktika, Werksstudentenstellen oder Traineeprogramme! Die IKOM bietet einen »grünen« Strauß von Möglichkeiten rund ums Thema Berufsfindung und Karriere-möglichkeiten in den Life Sciences.

[www.ikom.tum.de](http://www.ikom.tum.de)

**23. bis 27. Mai**  
Career Week

Ein breites Angebot rund um die Themen Karriere und Berufseinstieg für Studierende und Alumni bietet der TUM Career Service wieder in der nächsten **TUM Career Week** vom **23. bis 27. Mai 2011**. Eine ganze Woche lang gibt es an allen Standorten der TUM Beratungen zu Bewerbungen und Karrierefragen, über internationale Themen und Berufsbilder bis hin zu Unternehmensinformationen.

[www.tum.de/career](http://www.tum.de/career)